

## Ein Schuljahr im Zeichen des Kirschbaums geht zu Ende.

Das Schuljahr in seinen Eckdaten: Start: **18. August**

**2025; Ende: 26. Juni 2026** – und doch so viel mehr.

Ja, gerade in den letzten Wochen des Schuljahres war der Kirschbaum schon sehr präsent und ein Symbol für Probleme auf dem Weg zu unserer neuen Zweifelder-Halle (s.u.).

Aber das Schuljahr hatte weit mehr zu bieten. Schließlich beinhalteten die 312 Tage auch 38 Unterrichtswochen mit etwa 180 Unterrichtstagen.

Es gab gute, lang bewährte Traditionen wie unsere Konzerte, Veranstaltungen und Turniere. Und es etablierten sich „neue Traditionen“ wie Sport- und Zukunftstag, Feste und Feiern.

Ganz neu war für die Jahrgangsstufen 11 und 12 die im August 2025 in Kraft getretene und in einigen Grundzü-

gen deutlich veränderte Oberstufenverordnung. Neu daran vor allem: eine deutliche Reduzierung der Anzahl der Klausuren in vielen Fächern in der Qualifikationsphase mit einer in diesen Fächern veränderten Gewichtung von schriftlicher und mündlicher Leistung, ein inhaltlich erweitertes Landesabitur, Veränderungen in der Bewertung u.a. der Deutsch-Klausuren.

Und am Ende des Schuljahres stand einmal mehr der feierliche Abschluss von 175 Absolventinnen und Absolventen, die zurecht mit Stolz ihren Abschluss überreicht bekamen und sich feiern ließen.

Was sonst noch geschah und wie sich der Blick nach vorn gestaltet, möchten wir in diesem Gruß zum Schuljahresende deutlich werden lassen – auch das eine gute Tradition.



*175 Abiturientinnen und Abiturienten erreichen die Allgemeine Hochschulreife oder den schulischen Teil der Fachhochschulreife und erhalten in Baunatal ihr Zeugnis bzw. Zertifikat. Drei Tage später erleben Sie einen festlichen Abiball im Kongress Palais.*

## Ein Blick zurück

**18. August 2025:** Das neue Schuljahr beginnt mit 650 Schülerinnen und Schüler, darunter zehn neue Klassen der E-Phase (mit 256 Schülerinnen und Schülern).

**05. September 2025:** Die SV organisiert das zweite **SOMMERFEST** – auch zur Vorstellung der Kandidierenden für die Wahl der Schülervertretung.

**09. September 2025:** Diese Kombination hat sich bewährt: Die Jahrgangsstufe 13 erhält wichtige Informationen im Rahmen des **ZUKUNFTSTAGS**, die E1 und die Q1 engagieren sich beim tollen **SPORTTAG**, der mit viel Mühe von der Sport-Fachschaft organisiert wird und viele Menschen mitreißt.

**13. September 2025:** Wir feiern das **EHEMALIGENFEST**. Diesmal kommen die 25- und 50jährigen Abiturienten der Abiturjahrgänge 1975 und 2000 zusammen und außerdem der Abschlussjahrgang 1965 – einer der ersten unserer Schule.

**27. September bis 02. Oktober 2025:** **STUDIENFAHRTEN** der Q3 ins europäische Ausland (manche sogar bis zum Tag der deutschen Einheit) und **INTEGRATIONSTAGE DER E1 UND Q1** mit vielen Impulsen für die sozialen Zusammengehörigkeit der Klassen und Tutorienkurse.

**21. Oktober 2025:** Der neue **SCHULELTERNBEIRAT** konstituiert sich.

**30. Oktober 2025:** Die zweite **HALLOWEEN-PARTY** steigt. Die Besucher haben Freude am Fest und an der Verkleidung.

**06. November 2025:** **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** des Fördervereins.

**08. November 2025:** **TAG DER OFFENEN TÜR:** Es ist eine Gemeinschaftsleistung: Schülerinnen, Schüler, Eltern, Mitarbeitende und Lehrkräfte präsentieren die Schule und geben einen sehr guten Einblick in die unterrichtliche und außerunterrichtliche Arbeit. Zurecht gibt es viele positiven Rückmeldungen.

**November 2025:** Der **NAWI-TAG** für die IGS Kaufungen und der **KENNENLERNNTAG** für die Offene Schule Waldau sind ebenso ein Zeichen der wichtigen Arbeit im Schulverbund Kassel Ost wie die Informationsabende für die Klassen 10 an den verschiedenen Standorten. Eine Arbeitsgruppe entwickelt ein **NEUES KONZEPT** für die **PROJEKTWOCHE 2026** – mit vielen guten Ideen für mehr inhaltliche Qualität und Verbindlichkeit.

**13. Dezember 2025:** Viele Menschen warten schon darauf: Auf dem **WEIHNACHTSMARKT** in Oberkaufungen tritt der **HERDERSCHULCHOR** auf und bringt weihnachtliche Stimmung auf den Stiftshof.

**18. Dezember 2025:** Wir sind der IGS Kaufungen sehr dankbar, dass wir auch in diesem Jahr die Aula unserer Verbundsschule nutzen dürfen und ein rundum gelungenes, festliches **WEIHNACHTSKONZERT** erleben dürfen. Selbst der Grinch schaut vorbei ...

Und am Tag danach schließt die Schule mit dem traditionellen **WEIHNACHTSSINGEN IM FOYER**.

**19.-23. Januar 2026: SENSENSTEIN-WOCHE:** Hier wird einstudiert, was in den kommenden Monaten von den musikalischen Gruppen präsentiert werden kann.

**SCHNUPPERSTUDIUM:** Die teilnehmenden Q2-Schülerinnen und -Schüler erhalten wichtige Impulse für die Studienorientierung.

**26. Januar 2026:** Der **BERUFSINFORMATIONSTAG** bietet zahlreiche Info-Einheiten der mehr als 40 Referentinnen und Referenten zur Berufsorientierung für die Q2.

Der **HOLOCAUST-GEDENKTAG** ist besonders betroffen von Schnee und Eis. Der Referent dringt nicht bis Kassel durch. Herr Dr. Wunderlich übernimmt den Vortrag.

**04. Februar 2026:** Der Schulverbund Kassel Ost lädt ein zum **NEUJAHRSEMPFANG**; Thema: „Demokratie lernen und leben“. Es wird ein spannender Abend mit einem tollen musikalischen Rahmenprogramm.

**08. FEBRUAR 2026:** Die **SPANIENFAHRT** bringt viele Erfahrungen und Eindrücke für die Gruppe und die Möglichkeit, die Sprachkenntnisse vor Ort zu erproben.

Unser **HANDBALLTURNIER** führt viele Schulen zusammen. Und es wird Handball auf hohem Niveau gespielt – mit einer erfolgreichen Herder-Mannschaft.

Auch beim **FUSSBALLTURNIER** der Kasseler Schule ist die Herderschule siegreich und zeigt, über welche Talente die Schule verfügt.

**5. März 2026:** Das **FRÜHLINGSKONZERT** in der Stadthalle Lohfelden begeistert die Gäste. Hier wird eine große Vielfalt geboten mit talentierten jungen Menschen und tollen Gruppenleistungen.

**März 2026:** Die **AUSTAUSCHFAHRTEN NACH FRANKREICH UND IN DIE USA** stehen an: beste Möglichkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler Globalisierung zu leben

und Verbindungen zu knüpfen (die Gäste aus den USA sind dann im Juni bei uns)

**15. April 2026:** Die **Abiturprüfungen** beginnen und gehen bis zum 12. Juni.

**04. Mai:** 240 Schülerinnen und Schüler gehen ins **PRAKTIKUM DER E2** und sammeln wichtige Erfahrungen für ihre Berufs- und Studienorientierung.

**15. Juni 2026:** Der Musik-LK (Q4) gibt sein **ABSCHIEDSKONZERT**: ein kleiner Kurs, aber ein großes 90minütiges Konzert im gut besuchten Musiksaal.

**17. Juni und 20. Juni 2026:** **ABITURZEUGNISAUSGABE** in Baunatal und **ABITURBALL** in der Kasseler Stadthalle: 175 Absolventinnen und Absolventen werden geehrt. Mit dem 63. Abiturjahrgang verlassen uns einmal junge Menschen mit tollen Talenten und Persönlichkeiten.

**22. bis 26. Juni 2026:** Die **PROJEKTWOCHE** schließt traditionell das Schuljahr ab; in diesem Jahr gibt es ein verändertes Konzept, das sich sehr bewährt hat und das tolle Projekte hervorbringt. Und unser Drachenboot-Team verteidigt erneut seinen Titel.



Das Schuljahr geht zu Ende. Es folgen Sommerferien, mit denen viele Hoffnungen und Erwartungen verbunden sind – vor allem, um verbrauchte Energie wiederzugewinnen und neue Planungen zu erstellen.

Am **10. August 2026** werden wir wieder zusammenkommen. Die neue Q1 bildet sich, die Q3 schaut den letzten sieben Unterrichtsmonaten entgegen (und den Studienfahrten) und für knapp 240 Schülerinnen und Schüler beginnt der Neuanfang an unserer Herderschule.

---

## Auch das war das Schuljahr 2025/26

### Handyregelungen



In den Sommerferien 2025 verordnete das Ministerium allen Schulen das grundsätzliche Handyverbot. An der Herderschule nutzen wir die Ausnahmeregelung als Tabletschule, weisen aber auch auf wichtige Umgangsregeln hin.

### Erfolgreiche Turniere



Wichtige Sport-Turniere und -Wettbewerbe im Schuljahr zeigen erfolgreiche Teilnahmen unserer Sportlerinnen und Sportler: Besonders das große Handball-Turnier findet wieder einmal auch überregional Beachtung.

### Grundschul-AG



Schon seit einigen Jahren gibt es ein Kooperationsprojekt der Herderschule mit der Unterneustädter Schule. Oberstufenschülerinnen begleiten die Grundschul-Kinder u.a. am Nachmittag; gegenseitige Besuche inbegriffen.

# Ach ja, der Kirschbaum

Er wurde überregional bekannt. Weil der Kirschbaum neben der Tribüne des CSC 03 nicht gefällt werden durfte, konnten die Arbeiten an der neuen Halle nicht fristgerecht beginnen. Berichte erfolgten in Zeitungen, Hörfunk und Fernsehen. Er war Thema in den Sozialen Netzwerken. Und natürlich war er Anlass zu mancherlei ironischer Bemerkung. Eigentlich sollten die Bagger rollen, die Grube bereits ausgehoben sein. Nun sind die Zuständigen in Stadt und Landkreis gefragt, eine praktikable, finanzierbare und zeitnah umsetzbare Lösung zu finden. Trotz allem verlieren wir nicht die Hoffnung auf ein gutes Ende.



## Ein Blick nach vorn

Der Blick am Ende des Schuljahres geht immer auch nach vorn. Hier sind nur zentrale Elemente aufgenommen. Viele Ziele und Neuerungen beziehen sich auch auf Details oder ergeben sich erst im Lauf des Schuljahrs. Im Schuljahr 2026/27 wird es einige Schwerpunkte und besondere Aufgaben geben:

### Aktualisierung des Beratungskonzepts.

Schon seit einem Jahr arbeitet eine Gruppe von Lehrkräften an der Aktualisierung des Beratungs- und Schutzkonzepts. Wir folgen damit dem schon bislang ausgeprägten Beratungsanspruch und erweitern ihn. Im Verlauf des Schuljahres soll das Konzept den Gremien vorgestellt und verabschiedet werden.

### Selbstständiges Lernen

Die Förderung der Schülerinnen und Schüler in der E-Phase ist uns ebenso ein besonderes Anliegen wie das Selbstständige Lernen. Wir möchten die Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler für ihre Lern- und Leistungsentwicklung betonen, an den Schwächen gezielt arbeiten und die Stärken fördern. Nur so kann die

Voraussetzung für ein erfolgreiches Berufsleben geschaffen werden. Im kommenden Schuljahr wird all dies u.a. Thema bei den Pädagogischen Konferenzen sein.

### Wir warten auf den Spatenstich

Wie berichtet (s.o.), geben wir die Hoffnung nicht auf und warten auf den Spatenstich für die neue Sporthalle.

### Konzerte, Turniere, Wettbewerbe u.v.m.

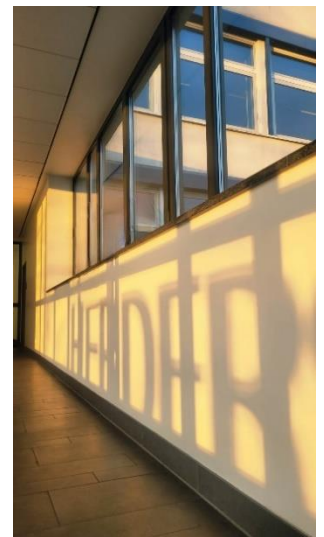
Einige Termine (wie für das Weihnachtskonzert am 17.12.26 oder den Tag der offenen Tür am 14.11.26) stehen schon fest. Bei anderen Veranstaltungen und Angeboten ergeben sich diese nach den Sommerferien. Ganz sicher aber dürfen wir wieder ein Schuljahr erwarten, das gefüllt ist mit vielen Projekten und Möglichkeiten, als Schulgemeinschaft zusammenzukommen und die gemeinsame Arbeit wertzuschätzen.

### Juni 2027: Der Schulleiter geht.

Die Ausschreibung erfolgte schon im Mai 2026. In diesem Schuljahr soll das Verfahren abgeschlossen werden, so dass es eine nahtlose Nachfolge für den ausscheidenden Schulleiter geben kann, der im Juni 2027 in den Ruhestand gehen wird.

## Die ersten Monate im neuen Schuljahr 2026/27

- 10. Aug. 2026: Schulbeginn und Aufnahme der neuen E-Phase
- 08. Sept. 2026: Sporttag der E1 und Q1
- 12. Sept. 2026: Ehemaligentag (50 Jahre Abitur: Jg. 1976; 25 Jahre: Jg. 2001)
- 27. Sept.-02. Okt. 2026: Studienfahrten
- 29.-30. Sept. 2026: Integrationstage der E1 und Q1
- 05. Nov. 2026: Förderverein Jahreshauptversammlung
- 07. Nov. 2026: Tag der offenen Tür
- 17. Dez. 2026: Weihnachtskonzert in der IGS Kaufungen
- 21.-22. Dez. 2026: bewegliche Ferientage
- 18.-22. Jan. 2027: „Sensenstein-Woche“ und „Schnupperstudium“
- 25. Jan. 2027: Holocaust-Gedenktag und Berufsinformationstag (BIT)



## „Herder lädt ein“

Schon seit einigen Jahren gibt es die von Herrn Dr. Wunderlich initiierte und weiterhin von ihm organisierte Veranstaltungsreihe „Herder lädt ein“, deren Themen im Bereich Geschichte, Politik und Ethik angesiedelt sind.

In diesem Jahr hatten wir drei sehr berufene Gäste: Zunächst war im Herbst Boris Mijatovic (MdB) zu Gast und referierte seine Gedanken zur deutschen Außenpolitik. Es ergab sich eine kontroverse und vielschichtige Diskussion

Mitte Januar 2026 stand dann Prof. Dr. Julian Nida-Rübelin nach seinem Vortrag zum Thema „Menschenrechte und Migration“ Rede und Antwort und entließ die Gäste mit sehr nachdenklichen Gedanken in Bezug auf weltpolitische Fragen.

Im März sprach der Sporthistoriker Dr. Henry Wahlig vom Deutschen Fußballmuseum in Dortmund zum Thema „Sport im Nationalsozialismus“. Sein Vortrag war ursprünglich für den Holocaust-Gedenktag vorgesehen, fiel da aber wegen Schnee und Glätte aus.



Auch im kommenden Schuljahr soll die Reihe fortgesetzt werden. Zudem sollen Themen aus den Bereichen Ökologie, Technik und Naturwissenschaft einbezogen werden.

Es ist das Konzept der Reihe, dass die Veranstaltungen stets auch von Schülerinnen und Schülern vorbereitet und von ihnen moderiert werden.

## Wir sagen: DANKE

**WIR DANKEN ALLEN MITGLIEDERN DER SCHULGEMEINSCHAFT FÜR IHR VERTRAUEN UND IHRE UNTERSTÜTZUNG.**

Ausdrücklich danken möchten wir einmal mehr den **Lehrkräften** für ihre so engagierte Arbeit in der Begleitung und Beratung der Lernenden und ihrer Familien.

Besonders genannt und gedankt sei an dieser Stelle **Christina Wieprecht**, die nach mehr als drei Jahrzehnten an der Herderschule in den Ruhestand geht. Sie hat viele Spuren hinterlassen und ist auf besondere Weise mit der Schule verbunden. DANKE!

Wir danken den **Schülerinnen und Schülern** für das herzliche, offene und vertrauensvolle Miteinander. Vor allem möchten wir der engagierten **Schülervertretung**, der **AG Veranstaltungstechnik** und dem **Abi-komitee** danken: drei Gruppen, die viel für die Gemeinschaft tun, die sich für das Zusammenleben und das Gelingen wichtiger Veranstaltungen und Feiern einsetzen. Ohne sie wäre unsere Schule nicht, was sie ist.

Wir danken den **Eltern** (und hier insbesondere dem **Gesamtelternbeirat**) für viele Begegnungen und die Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht an unsere **Sekretärinnen**, **Frau Baum** und **Frau Wolf-Eschner**, unsere **Hausmeister**, **Herrn Geldner** und **Herrn Küllmar**, sowie **Frau Schneider** in der Präsenz-Bibliothek.

Dank an den Caterer, **Herrn Lohmann**, und das Mensa-Team – vor allem sehr herzlich an **Frau Martin**, die gute Seele der Mensa (und darüber hinaus).



Wir danken unseren **Reinigungskräften** für ihre Geduld, ihre Sorgfältigkeit und ihr Kümmern. Ihre Arbeit ist herausfordernd und erfährt mitunter viel zu wenig Beachtung. Wir wissen, wie wichtig diese Arbeit ist, damit sich die Schulgemeinschaft in der Schule wohlfühlen kann.

Dank auch den **Mitarbeitenden des Schulträgers** (Landkreis Kassel), vor allem unserem IT-Zuständigen, **Herrn Dipp**, und **des Schulamtes Kassel**.

Ein großes Dankeschön geht schließlich an den **Förderverein der Schule**, der die Arbeit in vielen Bereichen unterstützt und gesichert hat.

Und nun **wünschen wir allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft rundum schöne und erholsame Ferientage**. Mögen die kommenden Wochen Kraft zurückgeben, Gesundheit ermöglichen, positive Erlebnisse beinhalten und viel Zuversicht für das Kommende entstehen lassen.

Herzliche Grüße

Stefan Alsenz und Dr. Johannes Werner